

Beginn der Sitzung: 14:15 Uhr

Ende: 19:12 Uhr

Anwesende: s. Beiblätter

Frau Haffner begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

TOP 0 Feststellung der Tagesordnung

Auf Antrag von Frau Weber-Wulff werden die Tagesordnungspunkte 11 bis 16 nach dem TOP 4 verhandelt.

Die TO wird mit vorstehender Änderung festgestellt.

Nichtöffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 229. o. Sitzung des Akademischen Senats am 11.04.2011

Herr Kulka weist auf die unkorrekte Wiedergabe des Abstimmungsergebnisses im TOP 4, Beschluss 696/11, hin. Es muss lauten:

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 22

Abstimmungsergebnis: 17 : 0 : 5

Unter der Maßgabe der Berücksichtigung der vorstehenden Korrektur fasst der Akademische Senat den

Beschluss 705/11

Das Protokoll der 229. o. Sitzung des Akademischen Senats am 11.04.2011 wird mit der genannten Änderung genehmigt.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat das Protokoll einstimmig genehmigt.

TOP 4 Informationen durch die Hochschulleitung und die Vorsitzende - Berichte und Fragen -

Herr Heine informiert über

- eine Sitzung der HRK, die anlässlich der 625-Jahrfeier der Universität in Heidelberg stattfand. Zentrale Themen dieser Sitzung waren zum Einen die Erklärung der HRK zur Auto-

nomie der Hochschulen sowie die Wahl zweier neuer Vizepräsidenten. Als Vizepräsident für Internationale Beziehungen wurde Professor Dr. Lenzen, Präsident der Universität Hamburg, und als Vizepräsidentin für Studium und Lehre Frau Professor Dr. Gather, Rektorin der Universität Dortmund, gewählt.

- eine Sitzung der Fachhochschulen über die FHProfUnd-Anträge. Dabei ist Protest gegen die 20%-ige Programmpauschale erhoben worden, die aus den Programmmitteln gespeist wird und diese somit in entsprechendem Umfang reduziert.
- die im Rahmen des Hochschulverbundes HAWtech vorgesehene Einführung des gemeinsamen Masterstudiengangs Regenerative Energien zum 01.04.2012.
- das Ergebnis der letztmalig durchgeführten LBMV, nach der die HTW für das Jahr 2011 im Vergleich zum Vorjahr nur 110.000 € zusätzlich zugewiesen bekommt. Grund hierfür ist ein trotz Widerstands seitens der HTW geänderter Berechnungsmodus.

Herr Semlinger informiert über

- eine Sitzung mit einigen Studiengangsprechern zu der Problematik „Überbuchung bei Neuzulassungen“. Dabei ist vereinbart worden, dass die Fachbereiche zu diesem Thema jeweils einen Ansprechpartner benennen und zudem analysieren, welche Vorlesungen im Falle von Überbuchungen erhebliche Probleme mit sich bringen.
- die Ergebnisse des diesjährigen CHE-Rankings sowie des Rankings der Zeitschrift WirtschaftsWoche.
Er konstatiert dabei, dass die Rankingergebnisse der HTW gegenüber den Vorjahren weitestgehend gleich oder sogar erheblich verbessert worden sind.

Herr Becker informiert,

- dass bzgl. des in der letzten Sitzung erwähnten Problems in der Abteilung Finanzwesen zwischenzeitlich ein externer Berater beauftragt worden ist.
- über die im FB 5 erfolgte Besetzung der Stelle der Fachbereichsverwaltungsleitung mit Frau Rosi Luftmann.

Herr Knaut kann an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen.

Der Vorsitz des AS hat keine Berichtspunkte.

TOP 11 Änderung der Bezeichnung des Bachelorstudiengangs „Interaction Design/Game Design“

Frau Weber-Wulff erläutert die Beschlussvorlage. Herr Bremer weist ergänzend darauf hin, dass mit diesem Beschluss einer im Rahmen des Akkreditierungsverfahrens gegebenen Auflage entsprochen wird.

Herr Kulka weist darauf hin, dass die Namen von Studiengängen nicht zu häufig geändert werden sollten, da durch die erforderlichen Änderungen der entsprechenden Ordnungen, Webseiten etc. ein erheblicher Arbeitsaufwand entsteht.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 706/11

Der bisher mit der Bezeichnung „Interaction Design/Game Design“ eingerichtete Bachelorstudiengang erhält die neue Bezeichnung:

Game Design

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 12 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer Professorenstelle (W2) für den konsekutiven BA-MA-Studiengang Life Science Engineering im Fachbereich Ingenieurwissenschaften II

Herr Kruse erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 707/11

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den konsekutiven BA-/MA-Studiengang Life Science Engineering vor:

**Fachgebiet:
Produktionsverfahren der Life Science Industrie**

Der FB-Rat des FB 2 hat die Zweckbestimmung am 13. April 2011 einstimmig beschlossen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 18 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Enthaltung beschlossen.

TOP 13 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer befristeten Professorenstelle (W2) im Zuge des Aufwuchses für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsmathematik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II

Frau Weber-Wulff erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 708/11

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet für den im Rahmen des Hochschulpakts beschlossenen Aufwuchses des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsmathematik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II wie folgt vor:

**Fachgebiet:
Finanzmathematik/Finanzprodukte**

Diese Stelle ist auf 5 Jahre befristet.

Der FB-Rat des FB 4 hat die Zweckbestimmung am 13.04.2011 beschlossen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 14 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer unbefristeten Professorenstelle (W2) im Zuge des Aufwuchses für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsmathematik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II

Frau Weber-Wulff erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 709/11

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet für den im Rahmen des Hochschulpakts beschlossenen Aufwuchs des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsmathematik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II wie folgt vor:

**Fachgebiet:
Mathematik/Stochastik**

Diese Stelle ist unbefristet.

Der FB-Rat des FB 4 hat die Zweckbestimmung am 13.04.2011 beschlossen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 19 : 0 : 0

Der Akademische Senat hat die Vorlage einstimmig beschlossen.

TOP 15 Vorschlag für die Zweckbestimmung einer Professorenstelle (W2) für den konsekutiven BA-MA-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II

Frau Weber-Wulff erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 710/11

Der Akademische Senat der HTW Berlin schlägt die Zweckbestimmung einer W2-Professur mit dem genannten Fachgebiet auf der Grundlage der vereinbarten Leistungsverflechtungen für den konsekutiven BA-/MA-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen vor:

**Fachgebiet:
Logistik**

Der FB-Rat des FB 4 hat die Zweckbestimmung am 13.04.2011 einstimmig beschlossen.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 19

Abstimmungsergebnis: 18 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Enthaltung beschlossen.

TOP 16 Nach- und Neubenennungen von Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern der Kommissionen des Akademischen Senats sowie der Räte des BIFAW und der ZEFS

AG Finanzen

Es wird kein Mitglied aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter/innen sowie der Studierenden benannt.

EPK

Es wird kein Mitglied aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter/innen und kein stellv. Mitglied aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter/innen benannt.

FNK

Es wird kein stellv. Mitglied aus der Gruppe der akademischen Mitarbeiter/innen,

kein stellv. Mitglied aus der Gruppe der sonstigen Mitarbeiter/innen sowie
kein stellv. Mitglied aus der Gruppe der Studierenden benannt.

KSL

Simone Schulz, ZRH QM,
wird aus der Gruppe der sonstigen Mitarbeiter/innen als
stellvertretendes Mitglied benannt.

Evaluationskommission

Carolin Ortlepp und Daniel Knohr werden als Mitglieder aus der Gruppe der Studierenden benannt.

Rat der ZE Fremdsprachen

Es wird kein Mitglied aus der Gruppe der Studierenden benannt.

TOP 5 Stipendienprogramm „Deutschlandstipendium“

Herr Stecher erläutert ausführlich unter Anwendung einer Power-Point-Präsentation das Stipendienprogramm.

Es entwickelt sich eine intensive Aussprache über die im § 2 der Satzung festgelegten Auswahlkriterien. Hierbei wird grundsätzlich konstatiert, dass die Leistungsabhängigkeit dieses Stipendiums stärker zu betonen ist.

Es herrscht Einvernehmen darüber, dass sowohl die Satzung als auch die Richtlinie zu überarbeiten sind. Dabei sind insbesondere die nachstehenden Aspekte zu berücksichtigen:

- Ausreichende Berücksichtigung des Stipendiengesetzes
- Stärkere Heraushebung des Leistungsaspekts bei den Auswahlkriterien
- Konkretisierung bzgl. der möglichen Zweckbestimmung der Stipendien
- Klärung des Verfahrens bei Antragstellern/innen, die eine Eignungsprüfung absolviert haben
- Neujustierung der Inhalte der Satzung versus der der Richtlinie

In der nächsten Sitzung am 23.05.2011 sollen die unter der Berücksichtigung der vorstehend genannten Kriterien überarbeiteten Vorlagen diskutiert und beschlossen werden.

Dieser Tagesordnungspunkt wird daher vertagt.

Angesichts der fortgeschrittenen Zeit wird eine Sitzungspause eingelegt.

TOP 6 Empfehlung der EPK zum Stand der Fachbereichsstrukturereform

Frau Haffner erläutert als Vorsitzende der EPK ausführlich auf Basis einer gemeinsam mit Frau Rathje erstellten Power-Point-Präsentation die Empfehlung der EPK.

Anschließend beschreibt Frau Kufner-Schmitt ebenfalls mit einer Power-Point-Präsentation die derzeitige Struktur des FB 3 sowie die möglichen Konsequenzen einer Zusammenlegung mit dem Studiengang Wirtschaftsinformatik.

Sie weist dabei darauf hin, dass der FB 3 die u. a. als Voraussetzung für den Beginn der Diskussion über die Fachbereichsstrukturereform genannten Probleme nicht hat.

In der sich anschließenden ausführlichen Diskussion wird deutlich, dass der Akademische Senat mehrheitlich die Option 1 (mittelfristig) der Empfehlung der EPK präferiert. Die Diskussion in der EPK sollte dabei die nachstehend aufgeführten Aspekte berücksichtigen:

- Unterbreitung eines ergebnisoffenen, pragmatischen Vorschlages durch die EPK
- Erhebung einer spezifischen Stärken- und Schwächenanalyse der Fachbereiche bzw. Studiengänge
- Berücksichtigung der Notwendigkeit sowohl großer als auch kleiner Studiengänge

- Berücksichtigung des Dekane-Modells zu möglichen neuen Leitungsstrukturen
- Berücksichtigung der rahmenbedingten Flächen und der Kosten, die sich möglicherweise durch die Umstrukturierung ergeben

Angesichts dieses Diskussionsverlaufs zieht Frau Haffner die im vorliegenden Beschlussvorschlag genannten Optionen 2 (langfristig) und 3 (kurzfristig) zurück und stellt die so geänderte Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Daraufhin fasst der Akademische Senat den

Beschluss 711/11

Die EPK entwickelt bis Ende des Jahres 2011 einen Vorschlag für veränderte Fachbereichstrukturen, der ergebnisoffen alle bestehenden Fachbereiche und Studiengänge betrachtet.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 18

Abstimmungsergebnis: 15 : 0 : 3

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei drei Enthaltungen beschlossen.

TOP 7 Berichte der FNK und der KSL

Frau Bittrich berichtet als Vorsitzende über die Tätigkeit der KSL, die im vergangenen Semester im Wesentlichen in der Diskussion und Erörterung einer neuen Praxisordnung bestand.

Der Bericht ist als Anlage Bestandteil des Protokolls.

Herr Bremer berichtet als Vorsitzender über die Arbeit der FNK. Er weist dabei insbesondere auf die Neuformulierung der Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Deputatsermäßigungen hin, die in der heutigen Sitzung beschlossen werden sollen.

Der Bericht ist als Anlage Bestandteil des Protokolls.

TOP 8 Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Ermäßigungen der Lehrverpflichtung für die Wahrnehmung von Aufgaben in der Forschung und Entwicklung, in künstlerischen Entwicklungsvorhaben und in der Fort- und Weiterbildung

Herr Bremer erläutert ausführlich die von der FNK erstellten neuen Grundsätze und Verfahrensregelungen.

Auf einen entsprechenden Hinweis von Herrn Wilke wird im § 4 Absatz 3 Satz 1 die in Klammern gesetzte Textpassage „(mit Hinweis auf Förderung durch die HTW)“ ersatzlos gestrichen.

In der weiteren Aussprache werden insbesondere die im §5 Absatz 1 der Grundsätze genannten Ausschlussfristen 31. März bzw. 30. September erörtert, da dieser Abgabetermin als zu zeitig erachtet wird.

Es wird vereinbart, dass zwischen den Dekanen und Herrn Bremer eine Klärung der konkreten Zeitschiene erfolgt.

Unter der Maßgabe der vorstehend genannten Bedingung fasst der Akademische Senat den

Beschluss 712/11

Der Akademische Senat beschließt die Grundsätze und Verfahrensregelungen für die Gewährung von Ermäßigungen der Lehrverpflichtung für die Wahrnehmung von Aufgaben in der Forschung und Entwicklung und in der Fort- und Weiterbildung.

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 16

Abstimmungsergebnis: 15 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Enthaltung beschlossen.

TOP 9 Bestellung von Mitgliedern für die Gutachterkommission zur Professoren- und Professorinnenbewertung gem. Leistungsbezügeordnung

Herr Heine erläutert die Beschlussvorlage.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Akademische Senat den

Beschluss 713/11

Der Akademische Senat bestellt auf Vorschlag der Hochschulleitung zum Mitglied der Gutachterkommission zur Professoren- und Professorinnenbewertung für die Dauer von zwei Jahren:

Prof. Dr. Jens Ranneberg
Fachbereich Ingenieurwissenschaften I

Prof. Hanns-L. Rodewald
Fachbereich Ingenieurwissenschaften II

Prof. Dr. Heike Joebges
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften I

Prof. Dr. Marita Balks
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II

Prof. Andrea Engelmann
Fachbereich Gestaltung

Der Akademische Senat bestellt auf Vorschlag der Hochschulleitung zum stellvertretenden Mitglied der Gutachterkommission zur Professoren- und Professorinnenbewertung für die Dauer von zwei Jahren:

N.N.
Fachbereich Ingenieurwissenschaften I

Prof. Dr. Michael Meyer
Fachbereich Ingenieurwissenschaften II

Prof. Dr. Mark de Longueville
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften I

Prof. Dr. David Strippgen
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II

Prof. Dr. Christian Stadelmann
Fachbereich Gestaltung

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 16

Abstimmungsergebnis: 15 : 0 : 1

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei einer Enthaltung beschlossen.

TOP 10 Modifizierung der zweiten Änderung der Leistungsbezügeordnung der HTW

Herr Becker erläutert ausführlich die Beschlussvorlage.

Nach einem entsprechenden Hinweis von Herrn Kulka wird der Text der zweiten Ordnung zur Änderung an zwei Textpassagen wie folgt geändert:

In Artikel I Nr. 2 lautet der erste Satz „In § 2 Absatz 1 LBezOHTW wird als Satz **vier** neu eingefügt“.

In Artikel I Nr. 5 lautet der zweite Satz des neu gefassten § 4 Absatz 3 wie folgt:

„Ein besonderer Leistungsbezug wird zu 50% entfristet, wenn er im neuen Zeitraum weiter gewährt wird.“

Unter der Berücksichtigung der vorstehenden Änderungen fasst der Akademische Senat den

Beschluss 714/11

Der Akademische Senat beschließt die Modifizierung der Zweiten Ordnung zur Änderung der Neufassung der Ordnung der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zur Gewährung von besonderen Leistungsbezügen der Besoldungsordnung W des Bundesbesoldungsgesetzes (Leistungsbezügeordnung HTW - LBezOHTW).

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 16

Abstimmungsergebnis: 14 : 0 : 2

Der Akademische Senat hat die Vorlage bei zwei Enthaltungen beschlossen.

TOP 17 Verschiedenes

Frau Haffner weist darauf hin, dass aufgrund des heute unter TOP 6 gefassten Beschlusses des Akademischen Senats zur weiteren Arbeit der EPK die für den kommenden Montag, 16.05.2011, vorgesehene Sondersitzung entfällt.

Nächster Sitzungstermin ist daher Montag, 23.05.2011.

Abgabeschluss für Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung ist der 18.05.2011, 09.00 Uhr.

Frau Haffner dankt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die sehr konstruktive Sitzung und schließt sie.

gez.
Prof. Dr. Dorothee Haffner
AS-Vorsitzende

gez.
Rainer Ziesener
AS-Geschäftsstelle